



Pech für den TSV: 2:3-Niederlage gegen Waldhof nach Verlängerung

Viernheim (red) – Um es gleich vorwegzunehmen: Der TSV hat sich im gestrigen Pokalspiel gegen Waldhof Mannheim teuer verkauft. Erst in der Verlängerung kassierten die aufopferungsvoll

kämpfenden Viernheimer das entscheidende Tor. In der regulären Spielzeit waren die Mannheimer in der 36. Minute in Führung gegangen und in der 49. Minute baute die Mannschaft von Trainer Egon

Hach den Vorsprung zur scheinbar sicheren 2:0-Führung aus. Zu diesem Zeitpunkt hatten die Viernheimer unter den rund 650 Zuschauern die Hoffnung schon aufgegeben. Doch dann sorgte Lars

Weidmann mit einem Doppelschlag (52./58.) wieder für Spannung. Das dritte Tor der Waldhöfer beendete dann in der Verlängerung alle Träume des TSV (wir werden ausführlich berichten). Foto: gübi